

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 44

PDF erstellt am: **09.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Herbstliches**

Das ist die Seit des grauen Nebels,  
Der uns den Blick ins Weite hemmt;  
Ein rauher Wind tollt durch die Sturen,  
Der vom Geäst die Blätter kämmt.

Und mancher findet es betrüblich,  
Daß bald das Thermometer sinkt;  
Und klappert mit der Kieferlade,  
Wenn er den sauren Neuen trinkt.

Und schließlich kommt er zu der Einsicht:  
Daß uns der Herbst nichts Neues bringt,  
Denn grauer Nebel hat den Menschen  
Seit Anbeginn der Welt umringt.

Und saure Tropfen gibt's zu schlürfen  
Tagtäglich mehr als man verträgt,

Drum sind die trüben Herbstgedanken  
Unnütz, wenn man's im Grund erwägt.

Das Beste bleibt in diesem Falle:  
Das philosoph'sche Gleichgewicht  
Und ab und zu am Sonntag Mittag:  
Ein gut gekochtes Leibgericht.

Josef Witz-Stäheli.

**Lieber Nebelspalter!**

Aus tiefempörtem Herzen schreibe ich  
Heute an Dich, indehm das der Herr Pro-  
fessor mich eine Kuhbabe genann hat.  
Und warum diese injuriengemäße Beleidig-  
gunk? Alles um das dumme Buch, das ich  
unfremd Anneli mitgebracht habe, indehm das  
ich noch ein ganzes Bränkli dafür bezahlte.

„Woher die kleinen Kindlein kommen,  
der Jugend von acht bis zwölf Jahre er-  
zählt“, so heißt das Büchlein, und indehm  
das unser Anneli neun Jahre alt sein thut,  
fand ich das ein feines Geschenk. Wer kann  
denn ahber auch ahnen, was für schreggliche  
Sachen in dem Buch drin stehen! Kommt  
das Kind, indehm ich schohn die Suppe ser-  
viere, reihngestürzt, und schreit Gans auf-  
geregt: „Pappi, zeig mahl geschwind Deinen  
Schlüssel, ich möchte grüslü gern Mammis  
runderbahres Eierkäschli sehn, wofon in dem  
Buch son Pauline geschrieiben ist, sieliecht  
könnent wir Gebuhrt feiern, dan gäbe es doch  
Gutehli, und die Sache mit dem Storch ist  
dummes Säg, zeig mal die Oeffnung, Mamma,

**Hotels | Theater | Konzerte | Cafés**

Keine Ahnung.



Bierdimpfel (dessen stärkere Hälfte infolge der aus-  
gesetzten Belohnung den Löwenkäfig betreten hat, wo ihr  
sfort ein Wüstenkönig die Zähne zeigt): „Dös wird guat, sag'  
i Cahna, Herr Nachbar! Dös Vieh hat gor ka Ahnung nöti!“

Bitte lesen! Schellenbergs  
weltberühmtes

**20 Jahre jünger**

auch genannt **Exipäns**, gibt  
jedem grauen Haar die frühere Farbe  
wieder. Seit 10 Jahren von Prof. u.  
Arzten etc. empfohlen. Ein Ver-  
such genügt. Preis der Flasche Fr  
6.60, franko, Diskreter Postversand.  
Generalvertrieb: **Max Hooge**,  
Basel 16. 1577

**Blut-**

Reinigungsmittel 1489

**Model's Sarsaparill**  
gegen alle Krankheiten, die von  
**verdorbenem Blut** od von  
**chronischer Verstopfung**  
herühren, wie: Hautausschlag,  
Röte, Flechten, Jucken, Skrofu-  
lose, Augenliderrötungen,  
Syphilis, Hämorrhoiden, Krampf-  
adern, schmerzhaftes Perioden-  
störungen besonders in kriti-  
schen Alter, Rheumatismus,  
Migraine, Kopfschmerzen, Magen-  
beschwerden etc. Sehr ange-  
nehm und ohne Beruhsstörung zu  
nehmen. — 1/2 Flasche Fr. 3.50,  
1/2 Fl. Fr. 5.—, 1 Flasche für eine  
vollständige Kur Fr. 8.—. **Zu  
haben in allen Apotheken.**  
Wenn man Ihnen aber eine Nach-  
ahmung anbietet, weisen Sie  
dieselbe zurück und bestellen  
Sie direkt per Postkarte bei der  
**PHARMACIE CENTRALE,  
MODEL & MADLENER**, rue  
du Montblanc 9, GENÈVE. Die-  
selbe sendet Ihnen gegen Nach-  
nahme obiger Preise franko die  
**echte Model's Sarsaparill**

**Hotel STADTHOF BASEL**  
Barfüsserplatz 1615  
Café-Restaurant — American Bar  
Best empfohlenes Haus. Restauration zu jeder Tageszeit  
Zimmer von 2 Fr. an. **Jak. Forrer.**

**Grand Café Métropole, Basel**  
Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle  
Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2 8-1/2 11 Uhr.

**BERN**  
Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und  
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant  
**„Wohlfart“** Hirschengraben  
Bern 1551  
(1 Min. v. Bahnhof)

**KINO Helvetia** BERN (bei d. Hauptpost)  
Erstklassiges, von Einheimischen u. Fremden  
bevorzugtes Etablissement. Stets fesselnde u.  
unterhaltende Programme!!

**Café Corso** Bern Aarberggasse 40  
Täglich: 1613  
Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

**Massage** Dampf- u. Heissluftbad, Turnen  
mit dem Aplanalp-Turnapparat  
Marktgasse 29, Eingang Amthaus-  
gässchen. — Rosa Bleuel  
Telephon Nr. 4788

**Wildische Haarpfleg** gegen Kahlköpfigkeit,  
Haarausfall, Schuppen,  
u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.  
**Frau L. WILD** Schwanengasse 9 BERN  
III. Etage  
1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

**Hotel Maulbeerbaum, Bern**  
Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 1.50 an.  
**Café-Restaurant**  
Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:  
**Erstklassige Künstler-Konzerte!**  
Eintritt frel. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

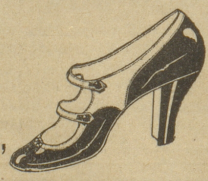
**Variété-Gabaret „GLOCK“ Basel**

Neu eingerichtet und umgestaltet seit 16. August  
Direktion **G. Blondel** 1631  
Monatlich zweimal Programm- u. Personalwechsel

**„Zum braunen Mutz“**  
Restaurant und Bierhalle  
Barfüsserplatz 10, Basel 1582  
Gesellschafts-Saal im I. Stock. F. Kirschenheiter-Gempp.

**„Zum Greifen“** Greifengasse  
Basel  
**Altrenommiertes Bierlokal**  
Prima Küche | Grosse Räume für Ver-  
eine und Familienfeste | Gute Weine  
552 Bestzer: EMIL HUG

**Moderne Damen- u. Herren-  
Schuhe**  
**HOCH**  
„au Dock“ Bern,  
Marktgasse 13.



**Alte Bayrische Bierhalle**  
zum Franziskaner  
Steinenvorstadt 1 a, Steinberg 23 (Zentrum der Stadt)  
Bekannt gute Küche etc. 1423  
Emil Angst.

**Bitte, telephonieren Sie**

**250**  
Auto-Taxameter

**Zürich**  
Tag- und  
Nachtbetrieb